

Bekanntmachungen der Beschlüsse der Gemeindevertretung vom 18.03.2009

## **B E S C H L Ü S S E - öffentlich**

**Beschluss-Nr.:** 12-03/09  
**Beschluss-Tag:** 18.03.09  
**Einreicher:** Bürgermeister, Stabsstelle

Ernennung einer Gleichstellungsbeauftragten

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Zeuthen benennt Frau Beate Tetzlaff zur Gleichstellungsbeauftragten der Gemeinde Zeuthen.

**Beschluss-Nr.:** 13-03/09  
**Beschluss-Tag:** 18.03.09  
**Einreicher:** Bürgermeister, Stabsstelle

Bestellung des Vertreters der Gemeinde Zeuthen in den Wasser- und Bodenverband „Dahme-Notte“

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Zeuthen bestellt Herrn Henry Schüneck als Vertreter der Gemeinde Zeuthen beim Verbandsausschusses des Wasser- und Bodenverbandes „Dahme-Notte“.

**Beschluss-Nr.:** 17-03/09  
**Beschluss-Tag:** 18.03.09  
**Einreicher:** SPD-Fraktion, CDU-Fraktion, Grüne/FDP-Fraktion

Vorschlag zum Konjunkturpaket II

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Zeuthen beschließt, die auf die Gemeinde Zeuthen entfallenden Mittel aus dem Zukunftsinvestitionsgesetz -- ZuInvG -- (Konjunkturpaket II) Investitionsschwerpunkt Bildung in der ersten Priorität für die Modernisierung und Sanierung der Kita Heinrich-Heine-Straße einzusetzen, sofern die Maßnahme den Maßgaben aus der Verwaltungsvereinbarung Bund/Land und der landesspezifischen Untersetzung entspricht. Die Gemeindeverwaltung Zeuthen wird beauftragt, umgehend alle notwendigen und erforderlichen Maßnahmen zur Realisierung im Jahr 2009 und falls erforderlich fortführend im Jahr 2010 einzuleiten.

## **B E S C H L Ü S S E - nicht öffentlich**

**Beschluss-Nr.:** 15-03/09  
**Beschluss-Tag:** 18.03.09  
**Einreicher:** Bürgermeister, Bauamt

Abschluss eines Kaufvertrages über ein Grundstück

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Zeuthen beschließt den Abschluss eines Kaufvertrages über das Grundstück Flur 4 Gemarkung Miersdorf, Flurstück 139 mit einer Größe von 1.354 m<sup>2</sup>. Es wird eine Belastungsvollmacht nebst Zinsen und Nebenleistungen bewilligt. Das Grundstück wird auch zukünftig nicht für kommunale Zwecke benötigt.